



Ehrende und Geehrte beim Termin im Marmorsaal (von links): OB Dr. Heiko Wingenfeld, Klaus Hahner, Sebastian Hüttenmüller (Personalrat), Klaus-Peter Bischof, Heike Schütz, Dorothea Kreß, Edith Bohl sowie Marco Herbert (Hauptamtsleiter) und Bettina Stelzner (Personalamtsleiterin).
Foto: Stadt Fulda

Vom Wert der Kontinuität

Ehrungen und Verabschiedungen von Beschäftigten der Stadt Fulda

FULDA (jo). Zwei Ehrungen anlässlich des 25-jährigen Arbeitsjubiläums sowie drei Verabschiedungen in den wohlverdienten Ruhestand standen im Mittelpunkt einer kleinen Feierstunde im Marmorsaal des Stadtschlusses. Fuldas OB Dr. Heiko Wingenfeld überreichte die entsprechenden Urkunden und dankte den städtischen Beschäftigten für ihren zum Teil jahrzehntelangen Einsatz.

OB Wingenfeld brachte es auf den Punkt: „Es ist für ein Unternehmen oder eine Verwaltung immer gut, wenn mal frischer Wind von außen kommt; aber genauso wichtig ist es, wenn es Beschäftigte gibt, auf die man sich durch eine langjährige Zusammenarbeit sowie die ihre Sachkenntnis, Routine und Kontinuität verlassen kann.“ In diesem Sinne galt sein besonderer Dank all jenen, die zu der Ehrungsveranstaltung gekommen waren.

Der stellvertretende Personalratsvorsitzende Sebastian Hüttenmüller schloss sich dem Dank an und ermunterte die Neu-Ruheständler zugleich, den Kontakt zu ehemaligen Kolleginnen und Kollegen etwa beim alljährlichen Hofest weiter zu pflegen.

Ihr 25-jähriges Arbeitsjubiläum feierte **Heike Schütz**. Sie machte nach der Schulzeit eine Ausbildung zur Floristin beim Blumenhaus Neuhann in Fulda und arbeitete später zunächst als Leiterin der Hawege-Blumenabteilung in Fulda, dann als Filialleiterin des Blumenhauses Möller in Haimbach. Nach einer Zeit als Gärtnerin bei den US-Streitkräften kam sie 1992 zur Stadt Fulda und ist seither – nur unterbrochen durch Familienzeiten – in der Abteilung Grünanlagenunterhaltung tätig.

Ebenfalls seit 25 Jahren für die Stadt Fulda tätig ist **Klaus-Peter Bischof**. Er startete seine Berufskarriere mit einer Ausbildung zur Dienst-

leistungsfachkraft beim damaligen Postamt Fulda, bevor er nach seinem Zivildienst beim DRK Hünfeld noch einmal umsattelte und eine Ausbildung zum Rettungssanitäter und Rettungsassistenten absolvierte. Vom DRK Hünfeld kam er dann 2000 als Einsatzarbeiter in der Leitstelle in den Dienst der Stadt Fulda, wo er als kompetenter und besonnener Ansprechpartner für Menschen in Ausnahme- und Notsituationen wirkt.

Nach sage und schreibe 47 Arbeitsjahren wurde **Dorothea Kreß** in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Sie startete 1978 mit einer Ausbildung zur Gärtnerin bei der Stadt Fulda und gehört zu den wenigen, die gleich zwei Landesgartenschauen (1994 und 2023) im Grünflächenamt der Stadt miterlebt und mitgestaltet haben. Auch im Ruhestand wird sie gärtnerisch tätig sein: Sie habe sich eigens ein neues Gewächshaus gekauft, merkte der OB an.

Seit gut zehn Jahren war **Edith Bohl** für das Hauptamt der Stadt Fulda tätig, zunächst als Mitarbeiterin im Sekretariat, dann als Sachbearbeiterin. Auch ihr wünschte der OB will nach dem Eintritt in den Ruhestand mehr Zeit für den Garten und das Genießen der grünen Oase zu Hause.

Das Thema Helfen zieht sich wie ein roter Faden durch seine Biografie: **Klaus Hahner** ist neben seiner beruflichen Tätigkeit im Brandschutzamt seit vielen Jahren auch als Sanitäter und freiwilliger Feuerwehrmann sowie als Niederbieberer Ortsvorsteher tätig. Geleitet hat er den Beruf des Krankenpflegers, seit 1995 war er für die Stadt als Leitstellen-Mitarbeiter, Wachabteilungsleiter sowie als Sachgebietsleiter Aus- und Fortbildung tätig. Bei Hahnners Verabschiedung wünschte OB Wingenfeld angesichts der Reiselust des Neu-Ruheständlers, dass dieser immer wieder wohlbehalten nach Osthessen zurückkehren möge.

Abschied von der Amtsspitze

Lothar Happ nach insgesamt fast 42 Dienstjahren verabschiedet

FULDA (jo). Nach 37 Jahren bei der Stadt Fulda und insgesamt fast 42 Jahren im Öffentlichen Dienst ist der langjährige Hauptamtsleiter Lothar Happ bei einer Feierstunde im Gobelzimmer des Stadtschlusses in den Ruhestand verabschiedet worden.

Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld würdigte das umfangreiche Wirken des Neu-Ruheständlers und wünschte Happ für den Ruhestand viel Gesundheit und auch Muße für die Hobbys wie das Motorradfahren oder das Reisen im Wohnmobil. Lothar Happ stehe für eine „Ära“ an der Spitze des Hauptamts. Beim Blick in die Akten sei ohnehin auffällig, dass die bisherigen Leiter des städtischen Hauptamts zum Teil eine größere Kontinuität aufwiesen als die Oberbürgermeister, Bürgermeister oder Stadtbauräte: So war Waldemar Pape von 1976 bis 2004 im Amt, Thomas Mölter von 2004 bis 2015



Drei „Generationen“ städtische Hauptamtsleiter: Lothar Happ (Mitte) mit seinem Vorgänger Thomas Mölter (links) und seinem Nachfolger Marco Herbert.
Foto: Stadt Fulda

und Lothar Happ von 2015 bis 2025. Happs Nachfolger Marco Herbert wünschte der OB einen guten Start – und merkte augenzwinkernd an, die langen Amtszeiten der Vorgänger seien durchaus ein Ansporn. Lothar Happ stammt aus

Neuhof und absolvierte nach dem Abitur an der Freiherr-vom-Stein-Schule zunächst die Laufbahn als Inspektoranwärter für den gehobenen Dienst bei der Landesversicherungsanstalt (LVA) Hessen, die er als Diplom-Ver-

waltungswirt abschloss. Nach beruflichen Stationen bei der LVA und bei der AOK Fulda trat er im März 1988 seinen Dienst als Inspektor zur Anstellung bei der Stadt Fulda an. Seine Einsatzgebiete waren zunächst das Steueramt sowie das Sozial- und Wohnungsamt, bevor er 1991 zum Personalamt wechselte. Als 2001 als neue Stelle innerhalb der Stadtverwaltung das Zentrale Controlling eingeführt wurde, gehörte Lothar Happ zu den ersten Mitarbeitern in diesem Bereich, zwei Jahre später übernahm er zusätzlich die Geschäftsführung der pro-Communitas GmbH Fulda, einer städtischen Tochterfirma.

Am 6. Mai 2015 wurde ihm die Leitung des Haupt- und Personalamts übertragen, zudem wurde er in den höheren Dienst übernommen, zuletzt im Rang eines Leitenden Magistratsdirektors. An der Spitze des Hauptamts brachte er unter anderem Themen wie die Digitalisierung der Stadtverwaltung voran.

VHS-HIGHLIGHT

Die Volkshochschule der Stadt Fulda präsentiert wieder eine Reihe von spannenden Veranstaltungen. Anmeldung, Infos und weitere Kursangebote unter **Telefon (0661) 102-1477** oder auf der Homepage unter www.vhsfulda.de.
Anmeldung: bis jeweils fünf Werkstage im Voraus!



Treffpunkt: Tourist Info
Gebühr: 11,60 Euro
(Kamera ist mitzubringen!)

Praxistraining Kameratechnik und Bildgestaltung
Wer Lust hat, sich fotografisch weiterzuentwickeln – oder einfach mal in die Fotografie hineinzuschnuppern –, der ist beim Fotospaziergang genau richtig!
Termin: Mittwoch, 27. August, 18 bis 21 Uhr

Über das Meer
In der Reihe „Grenzenlos“ zeigt das Freie Theater Fulda ein dokumentarisches Theaterstück über Flüchtlingsdramen von 1945 und der Gegenwart ... packend und authentisch erzählt.
Termin: Mittwoch, 3. September, 19 bis 20.30 Uhr
Ort: Kanzlerpalais, Forum
Gebühr: 10 Euro

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG



HINWEISBEKANNTMACHUNG

Folgende aktuelle Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Fulda sind ab sofort im Internet unter der Adresse www.fulda.de/bekanntmachungen sowie im Bürgerbüro der Stadt Fulda, Schlossstraße 1, 36037 Fulda einsehbar:

- Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Klimaschutz und Stadtplanung

Am Dienstag, 26.08.2025, 18:00 Uhr, im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlusses.

- Sitzung des Ortsbeirates Besges
Mittwoch, 20.08.2025, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Besges

- Sitzung des Ortsbeirates Gläserzell
Donnerstag, 28.08.2025, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Gläserzell

- Öffentliche Zustellung
durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung an die Schrimpf Group GmbH, Geschäftsführer: Lukasz Rosinski

Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3
Neubau der Cuno-Raabe-Schule
• Dachdeckerarbeiten

STELLENAUSSCHREIBUNGEN



Mit mehr als 1600 Mitarbeitenden zählt die Stadt Fulda zu den größten Arbeitgebern der Region. Als serviceorientierter Dienstleister bieten wir Ihnen vielfältige berufliche Chancen in einem dynamischen Umfeld. Entdecken Sie jetzt Ihre Möglichkeiten! Wir suchen aktuell:

- **Stadtplaner/in** (m/w/d)
- **Sachbearbeiter/in für die Steuerung der Verpflegung** an städtischen Grundschulen (m/w/d)
- **Mitarbeiter/innen für die Betreuung im Ganztags** an städtischen Grundschulen (m/w/d)
- **Geomatiker/in bzw. Vermessungstechniker/in** (m/w/d)
- **Sachbearbeiter/in** Sachgebiet Eingliederungshilfe SGB IX (m/w/d)

sowie Interessierte (jeweils m/w/d) für die **Ausbildungs- und Studiengänge sowie Praktika:**

- **Verwaltungsfachangestellte/r** • **Fachinformatiker/in** für Systemintegration
- Gärtner/in Garten- und Landschaftsbau und Gärtner/in Zierpflanzenbau • **Bauzeichner/in**
- **Praxisintegrierte vergütete Ausbildung** zum/zur **Erzieher/in** bzw. **Heilerziehungspfleger/in**
- Bachelor of Arts – Public Administration
- Bachelor of Science – Angewandte Informatik
- Bachelor of Engineering – Bauingenieurwesen
- (Technische Gebäudeausrüstung) • Bachelor of Arts - Soziale Arbeit
- **Erzieher/innen und Heilerziehungspfleger/innen** im Anerkennungsjahr
- **Praxissemester im Studiengang Soziale Arbeit**

INTERESSIERT?

Alle aktuellen Ausschreibungen und Informationen unter karriere-stadt.fulda.de

Magistrat der Stadt Fulda
Personalamt
Frau Bettina Stelzner
Schlossstraße 1
36037 Fulda
Telefon: 0661/102-1142
E-Mail: bewerbung@fulda.de

